

Dr. Volker Serfling

Interim IT-Leiter und Programmmanager
Digitale and Agile Transformation



Profil

Ich bin ein kreativer und motivierter IT-Teamplayer. Meine Leidenschaft liegt in der werthaltigen Verbesserung von Produkten und Prozessen durch den Einsatz von IT. Seit 2012 arbeite ich mit meinen Mannschaften überwiegend in agiler Art und Weise und helfe Unternehmen in der digitalen und agilen Transformation.

Sprachen

- Deutsch (Muttersprache)
- Englisch (Verhandlungssicher)
- Französisch (Grundkenntnisse)

Hobbies

- Radfahren
- Skifahren
- Wandern

Skills

Programmmanagement



IT-Management & Leadership



Agile Transformation



Digitalisierungs- / IT-Strategie



Enterprise Architektur Mgmt (EAM)



Software Entwicklung



AUSBILDUNG

1998 Promotion in Kernphysik, Universität Frankfurt am Main
1994 CERN School of Computing, Genf, Schweiz

WEITERBILDUNG

2021 Gestalt-Systemischer Management Coach
2018 Skalierte agile Methoden - SAFe®
2012 Agiles Arbeiten - SCRUM®
2007 CapGemini Berater Schule
2004 Boston Business School – Executive Program
2003 Projektmanagement - PMI® – PM-Bok

DIGITALISIERUNGS PROJEKTE & ERFAHRUNGEN

Neubau eines voll digitalen Bike-Sharing-Systems in skaliertem agiler Methodik und unternehmensweite Einführung eines Wertstroms in der Produktentwicklung.

Definition und Einführung einer Governance für einen CDO-Bereich (Chief Digital Officer).

Revitalisierung eines Projektportfolios von 30 Digitalprojekten, die aufgrund ihrer Abhängigkeiten in einen Stillstand geraten waren.

OPERATIVE ROLLEN

Deutsche Bahn Gruppe – CIO

2018 – 2019

Erfolgreiche Implementierung einer wertstromorientierten digitalen Produktentwicklung nach SAFe.

DHL – Global IT-Director

2011 – 2015

Erste erfolgreiche agile Transformation eines IT-Bereichs in der DHL. Implementierung eines weltweiten Mitarbeiter-Self-Service Portal zur Einsparung von Kosten in den HR-Bereichen. Das agile Programm konnte unterhalb der veranschlagten Kosten umgesetzt werden.

Deutsche Post – IT-Leiter Postfilialen

2009 – 2011

Erfolgreiche Kosteneinsparung von 30% innerhalb von 2 Jahren durch effizienten Einsatz von IT. Implementierung eines Innovationsprogramms zur weiteren Kosteneinsparung (Effizienz durch Innovation).

CapGemini – Principal

2007 – 2009

Erfolgreiche Konsolidierung einer Unternehmens-IT-Landschaft und Entwicklung einer über 5 Jahre gültigen Roadmap zur Effizienzsteigerung in der IT.

Projektreferenzen und Skills

Dr. Volker Serfling

1 - Thema

Agile Transformation.....	11, 12, 14, 15, 19
Audit	8, 13
Coaching	3, 5, 15, 16, 18, 24, 31, 35
Dienstleistersteuerung	17, 19, 20, 21, 22, 23
Digitalisierung.....	3, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 32, 33, 35
Enterprise Architektur Management	6, 8, 9, 20, 27, 28, 29
IT-Controlling.....	31
ITIL	24, 27, 29, 30, 31, 34
IT-Sicherheit	3, 4, 5, 9, 11
Outsourcing	22, 25, 31, 32
Portfoliomanagement	11, 12, 14, 16, 18
Rechenzentrums-Konsolidierung	23, 30
Softwareentwicklung.....	7, 13, 17, 19, 20, 21, 22, 25, 26, 32, 33, 34, 35, 36, 38
Strategie	4, 6, 10

2 - Rolle

Auditor.....	13
Berater.....	5, 6, 8, 12, 18, 25, 29
Bereichsleiter.....	32, 33, 34
Chief Information Officer	11
Coach	6
Enterprise-Architekt	8, 9, 28
IT-Leiter	4, 20, 21, 22, 23
Lead Consultant.....	13, 14, 15, 16, 24, 27, 28, 31
Multiprojektmanager	12
Programmleiter	3, 4, 7, 9, 10, 11, 14, 15, 17, 19, 20, 21, 22, 23, 26, 30, 32, 33
Projektleiter.....	5, 7, 18, 34, 35, 36, 37
Scrum-of-Scrums	19

3 - Branche

Chemie.....	31
Energie.....	29
Finanzdienstleistung.....	6, 20, 22, 24, 25, 26, 30
Immobilien	4
Investmentgesellschaft	25
Logistik.....	5, 13, 14, 15, 17, 18, 19, 21, 23, 27, 28, 35
Maschinenbau	3, 5
Medien	12
Medizintechnik.....	8
Öffentlicher Bereich	7, 9, 10, 36
Telekommunikation	16, 31, 32, 33, 34, 37
Verkehr	11

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Leitung Cybersecurity Programm	
Branche	Maschinenbau	
Kunde	dormakaba	
Laufzeit	03.2024 - 12.2024	
Rolle	Programmleiter	
Ziel / Inhalt	Der Hersteller von Sicherheits- und Zugangstechnik möchte in einem holistischen Programm den Sicherheits-Reifegrad seiner internen IT verbessern. Dazu wird ein aus 7 Projekten bestehendes Programm vom Verwaltungsrat aufgesetzt, das angefangen von der IT-Sicherheitsstrategie über die IT-Prozesse bis hin zu den IT-Sicherheitstools und Netzwerken die komplette IT auf ein neues Level der IT-Sicherheit führen soll.	
Aufgaben / Besonderheiten	Definition der Programm-Organisation bestehend aus 7 Projekten, einem Programm-Management-Gremium, einem Advisory Board, einem Steering Board und dem Security-Board. Definition und Einführung eines Berichtswesenes inclusive Risiko- und Problem-Management. Definition und Einführung der Programm- und Projektmanagement Prozesse (Governance). Operative Steuerung des Programms und Coaching des internen Programmleiters. Definition und Einführung einer Programm-Fortschrittsmessung für das Senior Management.	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Interim-IT-Leitung	
Branche	Immobilien	
Kunde	Bielefelder Gesellschaft für Wohnen und Immobiliendienstleistungen mbH	
Laufzeit	11.2023 - 05.2024	
Rolle	IT-Leiter / Programmleiter	
Ziel / Inhalt	Durch die vielen Anforderungen im Rahmen der Digitalisierung und der erhöhten IT-Sicherheitsanforderungen hat das Unternehmen einen erfahrenen IT-Leiter gesucht, der ad interim die begonnenen Projekte erfolgreich abschließt und die IT führt bis ein adäquater IT-Leiter in Festanstellung gefunden ist.	
Aufgaben / Besonderheiten	Überarbeitung der IT-Sicherheitsarchitektur und Sanierung der on-premise IT. Verlagerung von on-premise IT in die Cloud. Einführung eines IT-Helpdesktools und Etablierung eines IT-Service-Management Prozesses. Entwicklung einer IT-Strategie und einer Roadmap 2024. Einführung in die agile Arbeitsweise.	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	IT-Sicherheit in der Produktions-IT	
Branche	Maschinenbau	
Kunde	Protoyp GmbH	
Laufzeit	10.2022 - 04.2023	
Rolle	Berater / Projektleiter	
Ziel / Inhalt	<p>Durch die Trennung von Produktions-Domäne und Office-Domäne müssen auch die IT-Prozesse vom Produktdesign über die Fertigung und die Logistik angepasst werden. In diesem Zusammenhang müssen Basissoftware-Produkte ausgetauscht werden und die IT-Sicherheit der Komponenten neu bewertet und angepasst werden. Ferner sind die Verantwortlichkeiten für die IT-Produkte und Prozesse neu zu definieren und einzuführen.</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Planung der Tätigkeiten in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Werkes und der Werksleitung. Coaching der IT-Mitarbeiter bei der Auswahl und der Einführung von neuen Anwendungen und Anpassung der IT-Prozesse. Moderation der Workshops zu den veränderten Verantwortlichkeiten. Zeit-, Budget- und Risiko-Controlling. Berichtswesen an die CIO-Abteilung der Konzernmutter.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Beratung digitale Transformation im IT-Bereich	
Branche	Finanzdienstleistung	
Kunde	Lurse AG	
Laufzeit	03.2022 - 09.2022	
Rolle	Berater / Coach	
Ziel / Inhalt	Der Kunde möchte seine heterogene IT-Landschaft (teils selbst gehostet, teils SaaS, teils Cloud) strategisch in die Cloud umziehen und sucht Unterstützung bei der Entwicklung einer ganzheitlichen Strategie, die sowohl die zukünftige IT-Architektur, als auch die Prozesse (SW-Entwicklung, Deployment, Betrieb, Wartung und Support) und die Aufbauorganisation betrachtet.	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Aufnahme der IST-IT-Landschaft, sowie der IT-Aufbauorganisation und der Prozesse. Entwicklung eines Zielbildes für die IT-Landschaft in Form einer Multicloud Architektur und Verortung der Bestandsanwendungen im Zielbild. Entwicklung von Maßnahmen zum Erreichen der "Cloud-Readiness" der Bestandsanwendungen. Skizzierung eines Betreibermodells für die neue IT-Landschaft und Ableitung des IT-Headcounts. Konzeption der wichtigsten IT-Kernprozesse im Zielbild.</p> <p>Das Projekt wurde Workshop-getrieben durchgeführt, so dass der Kunde in alle Schritte der Strategieentwicklung und Maßnahmenfindung involviert war.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Bundes Archiv System V3	
Branche	Öffentlicher Bereich	
Kunde	Conet AG / Bundesarchiv	
Laufzeit	09.2021 - 08.2022	
Rolle	Programmleiter	
Ziel / Inhalt	<p>Ein mittelständisches Softwarehaus hat den Auftrag zum Neubau des Archivsystems des Bundesarchivs erhalten. Das Softwarehaus hat keinen eigenen Projektleiter, der ein Projekt dieser Größenordnung und (politischen) Komplexität steuern kann. Übernahme des führungslosen Projektes; Strukturierung der Projektorganisation und der agilen Projektprozesse sowie Auslieferung des ersten Releases, bis zur Übernahme der Projektleitung durch einen eigenen Mitarbeiter.</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Übernahme eines laufenden Projektes mit Zeit und Budgetüberschreitung. Neuaufbau der Projektorganisation und der Projektprozesse nach Prince2Agile Methodologie. Aufbau eines Nearshore Entwicklungsteams in Kroatien. Etablierung einer Kommunikationsstruktur mit regelmäßigen Lenkungsausschüssen. Neukalkulation und Neuplanung sowie Vertragsanpassung. Auslieferung des ersten Release mit NULL Softwarefehlern.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Audit einer Enterprise Architektur Funktion	
Branche	Medizintechnik	
Kunde	Ottobock SE & Co. KGaA	
Laufzeit	07.2021 - 09.2021	
Rolle	Enterprise-Architekt / Berater	
Ziel / Inhalt	Ein global agierendes Medizintechnikunternehmen hat ein tiefgreifendes Transformations- und Digitalisierungsprogramm gestartet. Nach 18-monatiger Laufzeit soll die neu eingeführte Funktion der "Enterprise Architektur" auf Wirksamkeit untersucht werden und Verbesserungsmaßnahmen erarbeitet werden.	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Aufnahme der Anforderungen an die Enterprise Architektur mit dem Ziel, daraus abgeleitet ein Strategiepapier sowie Enterprise Architektur Guidelines zu erstellen und deren Einhaltung in der aktuellen Applikationslandschaft zu überprüfen und ggf. einen Abweichungsbericht incl. Handlungsempfehlungen zu erstellen.</p> <p>Erstellung einer Ist-Analyse über die vorhandenen Dokumentationen bzgl. der Enterprise Architektur und aller relevanten vorhandenen Applikationen</p> <p>Anforderungsanalyse an die Enterprise Architektur mit allen identifizierten Stakeholdern aus der IT</p> <p>Erstellung eines Strategiepapiers für die Enterprise Architektur</p> <p>Erstellung von Enterprise Architektur Guidelines zur Einhaltung der Enterprise Architektur als Ableitung aus dem zuvor erstellten Strategiepapier</p> <p>Erstellung eines Abweichungsberichts incl. Handlungsempfehlungen zur Behebung der Abweichungen</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Aufbau IT-Landschaft Wahlen	
Branche	Öffentlicher Bereich	
Kunde	Land Hessen / HZD	
Laufzeit	07.2020 - 06.2021	
Rolle	Programmleiter / Enterprise-Architekt	
Ziel / Inhalt	Die hessische IT-Landschaft für die Erfassung und Übermittlung von Wahlergebnissen bei Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen war am Ende ihres Lebenszyklus angelangt und musste durch eine moderne benutzerfreundliche und sichere IT-Landschaft ersetzt werden. Es wurde eine föderale IT-Landschaft termingerecht zur Kommunalwahl 2021 in Hessen implementiert.	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Aufbau einer gemischten (Behörden und Ministerien übergreifenden) Projektorganisation. Erfassung der föderalen Wahl-Kernprozesse. Konzeption und Aufbau IT-Landschaftsarchitektur bestehend aus einer zentralen IT-Infrastruktur und zentraler Applikationen sowie der sicheren Netz-Anbindung an die föderalen Strukturen und Kommunen in Hessen. Aufbau einer hessenweiten Supportstruktur für die Wahlnacht. Stakeholdermanagement mit den Behördenleitern, den hessischen IT-Dienstleistern und dem Landes- und Bundeswahlleiter. Der gewählte Architekturansatz legte einen Schwerpunkt auf die IT-Sicherheit, insbesondere die Integrität der Wahldaten, was mit durchgängigen Kryptografieverfahren sichergestellt wurde. Das Projekt wurde termingerecht zur Kommunalwahl 2021 in Hessen fertiggestellt und kann für die kommenden Wahlen weiter verwendet werden.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Digitalisierung Schule Hessen	
Branche	Öffentlicher Bereich	
Kunde	Land Hessen / HZD	
Laufzeit	01.2020 - 06.2020	
Rolle	Programmleiter	
Ziel / Inhalt	<p>Erarbeitung einer Strategie zur Digitalisierung der Schulverwaltungs- und Lehrprozesse in der hessischen Schullandschaft und dem hessischen Kultusministerium. Neben den fachlichen Aspekten standen insbesondere die Konsolidierung und Überarbeitung der Anwendungslandschaft, der Netzinfrastruktur und der Rechenzentrumsinfrastruktur in Richtung Cloud-Computing im Fokus des Programms.</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Das Programm berichtete direkt an die beiden Staatssekretäre des hessischen Kultusministeriums und des Digitalministeriums sowie an den Direktor der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung. Das Programm wurde im Zuge der Pandemienotfallmaßnahmen Mitte 2020 gestoppt.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Agile Transformation	
Branche	Verkehr	
Kunde	Deutsche Bahn Connect GmbH	
Laufzeit	02.2018 - 10.2019	
Rolle	Chief Information Officer / Programmleiter	
Ziel / Inhalt	<p>Die Mobilitätsbranche hat in den vergangenen Jahren eine extrem hohe Dynamik entwickelt. Die Weiterentwicklung der teils digitalen Produkte (Carsharing, Bikeshaaring) mit klassischen Projektmanagementmethoden war zu langsam geworden, so dass das Unternehmen bereits Marktanteile verloren hatte. Ziel war die Einführung eines agilen, auf lean Prinzipien beruhenden, Entwicklungsprozesses von der Produkthanforderung bis zur Markteinführung.</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Analyse der IT-Organisation und der IT-Landschaft sowie Kategorisierung der Bestandsapplikationen im Softwarelebenszyklus. Aufnahme des Entwicklungsprozesses für alle Digitalprodukte. Einführung einer auf Komponenten basierten agilen IT-Organisation und Etablierung des skalierbaren agilen Frameworks SAFe – zunächst in der IT später bis hin zum Produktmanagement. Vermessung der Entwicklungsgeschwindigkeit der Organisation und Aufsetzen von komplexitätssenkenden und effizienzerhöhenden Maßnahmen wie zum Beispiel der Aufbau einer „Continuous Integration / Continuous Delivery Pipeline (CI/CD). Einführung eines agilen Portfolio- und Roadmap-Managements. Durchführung von IT-Security Awareness Kampagnen und IT-Sicherheitschecks.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Stabilisierung des Projektportfolios	
Branche	Medien	
Kunde	GEMA	
Laufzeit	07.2017 - 02.2018	
Rolle	Multiprojektmanager / Berater	
Ziel / Inhalt	<p>Im Rahmen der Konsolidierung und Sanierung der Enterprise Architektur und Prozess Landschaft waren über 20 IT- und Geschäftsprozess-Projekte entstanden. Die Projekte besaßen eine hohe Abhängigkeit untereinander und insgesamt war das Projektportfolio aufgrund großer Marktveränderungen hoch dynamisch. Ziel war die Planbarkeit des Projektportfolios wiederherzustellen und Auswirkungen auf strategische Projekte und Termine frühzeitig zu erkennen.</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Zunächst wurde zusammen mit dem Projektportfoliomanagement und den Direktoren eine strategische Roadmap für die nächsten 3 Jahre erarbeitet. Darauf wurden strategische Meilensteine abgeleitet. Zusammen mit den Projektleitern, den Programmleitern und dem Projektportfoliomanagement wurde in Anlehnung an das SAFE-Modell (Scaled Agile Framework for Enterprises) eine Großplanungsveranstaltung (PI-Planning) aufgesetzt, mit dem Ziel, alle Aktivitäten für den jeweils nächsten strategischen Meilenstein zu planen und ggfls. Entscheidungen herbeizuführen. Im Rahmen der 2-tägigen Veranstaltung haben rund 120 Projektmitarbeiter aller Projekte ihre Aktivitäten und Ihre Abhängigkeiten geplant und in Confluence und Jira dokumentiert. Dieses Planungsevent hat zu mehr Transparenz und mehr Stabilität im Projektportfolio geführt und wird aktuell alle 3 Monate wiederholt.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Projektaudit eines zig-Millionen CRM-Entwicklungsprojektes	
Branche	Logistik	
Kunde	Deutsche Bahn Cargo	
Laufzeit	06.2017 - 08.2017	
Rolle	Lead Consultant / Auditor	
Ziel / Inhalt	<p>Nach 5 Jahren Projektlaufzeit und mehrmaliger Terminverschiebung und Budgeterhöhung war das Softwareentwicklungsprojekt in einen nicht mehr planbaren Zustand geraten.</p> <p>Ziel des Audits war eine fundierte Vorstandsvorlage über die Fortführung des Projektes oder dessen Einstellung mit Sonderabschreibung zu erstellen.</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Hierarchie und funktionsübergreifende Interviews mit den Projektstakeholdern und Projektbeteiligten</p> <p>Sichtung der Projektunterlagen (Business Case, Fachkonzept, Architekturlandschaft, Projektplan, Testplan, Changereports)</p> <p>Hypothesengetriebene Analyse des Projektplans, der Architektur und des Testplans</p> <p>Gap-Analyse</p> <p>Evaluierung des Restaufwandes</p> <p>Neubewertung des Business Cases</p> <p>Erstellung und Abstimmung der Vorstandsvorlage</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Definition einer Steuerungslogik für ein bi-modales Multiprojektmanagement	
Branche	Logistik	
Kunde	Deutsche Bahn Cargo	
Laufzeit	04.2017 - 05.2017	
Rolle	Lead Consultant / Programmleiter	
Ziel / Inhalt	Nach der Einführung des neuen Bereichs "Digitale Transformation" sollte ein effizientes kennzahlengestütztes einheitliches Projektreporting für das bi-modale Projektportfolio eingeführt werden. Ziel war es die übergreifende Steuerung aller Projekte (ca. 30, agil und wasserfallartig) zu verbessern und damit Risiken im Projektportfolio zu minimieren.	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Definition und Abstimmung eines Reportingmodells für alle 3 Projektdimensionen (Inhalt/Nutzen, Budget, Zeit) auf Basis des Standard-Projektmanagement Modells PMI und der Vorgehensmodelle "V-Modell" und "SAFE / Scrum).</p> <p>Entwicklung eines für agile und klassische (V-Modell) Projekte einheitlichen Reportingformats insbesondere im Zusammenspiel mit den IT-Dienstleistern.</p> <p>Analyse der zur Verfügung stehenden Kennzahlen aus den Bereichen Plan-/Ist-Kosten, Fertigstellungsgrad (Plan/Ist) und Termineinhaltung.</p> <p>Erstellung einer Fit-GAP Analyse.</p> <p>Umsetzung von Quick-Wins durch Erstellung von Management-Dashboards.</p> <p>Erstellung einer Roadmap für die Umsetzung der Reporting- und Steuerungs-Maßnahmen.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Definition und Einführung der Governance „Digitale Transformation“	
Branche	Logistik	
Kunde	Deutsche Bahn Cargo	
Laufzeit	07.2016 - 01.2017	
Rolle	Lead Consultant / Programmleiter	
Ziel / Inhalt	<p>Im Rahmen des Programms „Zukunft Bahn“ wurde zum 1.1.2017 in der DB Cargo der neue Organisationsbereich „Digitale Transformation“ in direkter Berichtslinie zum Vorstandsvorsitzenden etabliert.</p> <p>Der neue Bereich speist sich aus den IT-Projekten des CIO-Bereichs und Keyplayern der Fachbereiche.</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Definition einer Governance für den neuen Geschäftsbereich „Digitale Transformation“. Beschreibung der Ablauforganisation, der Gremien und dem Zusammenspiel mit den Konzerneinheiten sowie den Konzern Prozessen.</p> <p>Definition des Change Request Management, des Risikomanagement und des Reportings.</p> <p>Unterstützung bei der Einführung der neuen Governance zum 1.1.2017 und Coaching und Schulung der Mitarbeiter. Beratung des Bereichsleiters.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Einführung IT-Projektportfoliomanagement	
Branche	Telekommunikation	
Kunde	Deutsche Telekom AG	
Laufzeit	03.2016 - 07.2016	
Rolle	Lead Consultant	
Ziel / Inhalt	<p>Aufbau eines Portfolio- und Releasemanagement-Offices zur Sicherstellung des übergreifenden Programm-, Risiko- und Abhängigkeitsmanagements für alle Projekte des Kunden (Gesamtprojektvolumen mehrere 100 Mio€).</p> <p>Ziel des Projektes war die Erhöhung der Transparenz in der Projektumsetzung und Erhöhung der Lieferqualität der IT.</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Analyse des Veränderungsbedarfs, Definition der Veränderungsmaßnahmen, Einführung von einheitlichem Status und Test-Reporting. Einführung und Leitung von Multi-Projekt-Statusmeetings mit bis zu 40 Projektleitern. Coaching des Releasemanagements-Teams.</p> <p>Führung des Beraterteams.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	iShare Programm	
Branche	Logistik	
Kunde	Deutsche Post - DHL	
Laufzeit	10.2014 - 09.2015	
Rolle	Programmleiter	
Ziel / Inhalt	<p>Ein international tätiger Logistikdienstleister hat eine über zig Jahre gewachsene und dezentral gehostete und gewartete Sharepoint-Landschaft, die aus mehreren Sharepoint Versionen (2007 ff) besteht und dadurch überdurchschnittlich teuer und teilweise nicht mehr wartbar ist. Ziel ist der Aufbau einer neuen zentral gehosteten und gewarteten Sharepoint 2013 Plattform und die Migration der Daten und Geschäftsanwendungen auf die neue Plattform.</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Neben den klassischen Programmleiteraufgaben gehörten auch folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> Vertragsgestaltung mit externen Dienstleistern - Definition und Abstimmung des Migrationsprozesses - Dienstleister Steuerung - Stakeholder Management zu den verschiedenen internationalen Divisionen - Kommunikation der Veränderung in den Konzern hinein - Migrationssteuerung - Aufbau eines zentralen Sharepoint-Kompetenz-Center <p>Innerhalb eines dreiviertel Jahres konnte die neue Umgebung aufgebaut werden und rund 80Prozent der zu migrierenden Daten und Anwendungen auf die neue Plattform überführt werden. Danach wurden die Aufgaben in die neue geschaffene Sharepoint-Wartungsmannschaft übergeben.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Einführung konzernweites Projektreporting und Projektportfolio Management	
Branche	Logistik	
Kunde	Deutsche Post - DHL	
Laufzeit	12.2013 - 05.2014	
Rolle	Berater	
Ziel / Inhalt	<p>Entwicklung, Abstimmung und Einführung eines konzernweit einheitlichen aggregierbaren Projektreportings. Aufbauend auf dem einheitlichen Projektreporting wurde innerhalb der internen IT der Deutsche Post DHL ein Projektportfoliomanagement aufgesetzt, das den CIO in die Lage versetzte die IT-Projekte risikoorientiert zu steuern. Projektdauer betrug knapp 1 Jahr</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Analyse der für das Projekt- und Projektportfoliomanagement essentiellen Kennzahlen. Abstimmung mit den Stabsstellen und dem Projektmanagement-Abteilungen. Aufbau und Abstimmung des Reporting-Templates inklusive Ausfüllhilfen für die Projektleiter und Aufbau einer zentralen KPI-Datenbank. Einführung des neuen Reportings durch Schulung und Coaching der Projektleiter weltweit über mehrere Monate.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	myNet – Intranet-/Extranet-Plattform	
Branche	Logistik	
Kunde	Deutsche Post - DHL	
Laufzeit	08.2012 - 12.2013	
Rolle	Programmleiter / Scrum-of-Scrums	
Ziel / Inhalt	<p>Aufbau einer neuen weltweiten Intranet- und Extranet Plattform für rund 350.000 Anwender sowie Ablösung und Teilmigration der Altanwendung.</p> <p>Abstimmung der fachlichen Anforderungen mit 5 autonomen Geschäftsbereichen.</p> <p>Steuerung von rund 150 Projektmitarbeitern aus den Bereichen IT-Entwicklung, IT-Betrieb sowie diverser externer Partner (u.a. Microsoft, Liferay, Designagenturen, etc).</p> <p>Vertragsverhandlungen mit internationalen Auftragnehmern, teilweise auch im ausländischen Gesetzesrahmen.</p> <p>Anbindung von diversen internen Applikationen.</p> <p>Konzeption und Implementierung eines mehrstufigen Berechtigungs- und Zugangskonzeptes</p> <p>Das verantwortete Projektbudget lag im zweistelligen Millionenbereich.</p> <p>Die Projektdauer betrug knapp 2 Jahre</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Aufgrund der Plattforminnovation und des weltweiten kulturübergreifenden Einsatzes der Plattform wurde erstmalig ein agiler Ansatz für die Entwicklung gewählt. Das Projekt wurde durch den Vorstand der Deutschen Post DHL ausgezeichnet.</p> <p>Die Plattform wird nach einem Jahr Produktivität von mehr als 200.000 Nutzern weltweit genutzt; Tendenz weiterhin steigend</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Einführung Kreditkartenzahlung in den Filialen der Post und der Postbank	
Branche	Finanzdienstleistung	
Kunde	Postbank / Deutsche Post - DHL	
Laufzeit	03.2011 - 09.2011	
Rolle	IT-Leiter / Programmleiter	
Ziel / Inhalt	Austausch von 20.000 technologisch veralteten Bezahlterminals (EC-Kartenterminals) in den Filialen der Deutschen Post AG gegen neue innovative Kartenterminals mit NFC-Technologie. Einführung der Kreditkartenzahlung und des sogenannten „Factorings“ (Verkauf der Forderungen) der Leistungen durch einen Zahlungsverkehrsdienstleister. Wechsel der Hausbank.	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Anpassung der gesamten Filial-IT der Deutschen Post Filialen (20.000 Postfilialen in ganz Deutschland) und Rollout der neuen Kartenterminals.</p> <p>Steuerung von 4 großen IT-Entwicklungsdienstleistern sowie eines IT-Betriebsdienstleisters, des IT-Dienstleisters der Hausbank und des Zahlungsverkehrsdienstleisters.</p> <p>Abstimmung der Anforderungen mit 4 Geschäftsbereichen, einer externen Bank und einem Zahlungsverkehrsdienstleister.</p> <p>Umsetzung, Test, Hard- und Software-Rollout innerhalb von 8 Monaten. Durch die Prozessänderungen konnte der ROI innerhalb von 15 Monaten erreicht werden, sowie die Kundenzufriedenheit am Postschalter gesteigert werden.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Mehrwertsteuer-Einführung auf Briefprodukte	
Branche	Logistik	
Kunde	Deutsche Post - DHL	
Laufzeit	01.2010 - 07.2010	
Rolle	IT-Leiter / Programmleiter	
Ziel / Inhalt	Aufgrund einer neuen Gesetzgebung zum 1.Juli 2010 ist die Deutsche Post verpflichtet auf bestimmte Briefprodukte Umsatzsteuer abzuführen. Die Anpassungen in der gesamten Systemlandschaft müssen Stichtags-genau und unter hoher öffentlicher Aufmerksamkeit umgesetzt werden.	
Aufgaben / Besonderheiten	Anpassung der gesamten Filial-IT-Landschaft der Deutschen Post (20.000 Postfilialen in ganz Deutschland) und der e-Filiale zur korrekten Ausweisung und Berechnung der Mehrwertsteuer auf die durch den Gesetzgeber festgelegten Briefprodukte. Business- und Architektur-Analyse (EAM) der gesamten Filial-IT Landschaft und Ermittlung der IT-Änderungsbedarfe. Abstimmung mit den Schnittstellenpartnern und diversen Fachbereichen, darunter Produktmanagement, Finanzen, Controlling und Vertrieb. Steuerung von 4 großen IT-Entwicklungsdienstleistern sowie eines IT-Betriebsdienstleisters (ca. 150 Mitarbeiter). Umsetzung und Produktivsetzung sämtlicher Änderungen inkl. kompletten Regressionstest in weniger als 6 Monaten. Das verantwortete Projektbudget lag im einstelligen Millionenbereich.	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Kosteneinsparungsprogramm durch Service- und Providerkonsolidierung	
Branche	Finanzdienstleistung	
Kunde	Postbank / Deutsche Post - DHL	
Laufzeit	07.2009 - 03.2011	
Rolle	IT-Leiter / Programmleiter	
Ziel / Inhalt	Das Anwendungsmanagement und der Anwendungssupport im Bereich der Post-/Postbank-Filial-IT war über Jahre gewachsen ohne dass technologische und organisatorische Effizienzeffekte gehoben worden waren. Ziel des Projektes war ein neuer Serviceschnitt durch die Services verbunden mit einer Providerkonsolidierung.	
Aufgaben / Besonderheiten	Analyse des Serviceportfolios und Neustrukturierung der insgesamt 10 Services. Europaweite Ausschreibung der Applikationsmanagement- und Supportservices. Angebotsevaluierung und Vertragsverhandlung mit insgesamt 15 Anbietern. Das IT-Kostenniveau konnte durch dieses Projekt um 30% gesenkt werden.	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Umzug einer Enterprise Applikations Landschaft	
Branche	Logistik	
Kunde	Deutsche Post - DHL	
Laufzeit	05.2009 - 09.2009	
Rolle	IT-Leiter / Programmleiter	
Ziel / Inhalt	Ein deutsches Logistikunternehmen muss im Rahmen einer IT-Provider Konsolidierung seine gesamte Applikationslandschaft von einem Rechenzentrum in ein anderes Rechenzentrum umziehen	
Aufgaben / Besonderheiten	Analyse der Auswirkungen auf die Enterprise Applikation Landschaft und die Geschäftsprozesse Gesamtprojektplanung Entwicklung einer technischen und fachlichen Umzugsplanung Entscheidungsfindung auf Applikationsebene zu Umzug oder Neuaufbau Durchführung des Umzugs Durchführung des Supports während des Umzugs und in den ersten Tagen danach	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	ITIL Einführung	
Branche	Finanzdienstleistung	
Kunde	KFW	
Laufzeit	08.2008 - 12.2008	
Rolle	Lead Consultant	
Ziel / Inhalt	Ein deutscher Finanzdienstleister möchte seine Prozesse im Applikationsmanagement auf Basis der ITIL-Prozesslibrary standardisieren. Ziel ist es eine Qualitäts- und Effizienzsteigerung im RUN-Bereich der IT zu erreichen.	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Customizing der ITIL Prozess Library auf die speziellen Anforderung des Kunden.</p> <p>Beschreibung und Abstimmung der Prozesse mit dem Kunden.</p> <p>Einführung der Prozesse durch Coaching der Mitarbeiter.</p> <p>Management Reporting des Transformations- und Veränderungs-Prozesses über ein Kennzahlen-gestütztes Dashboard.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Outsourcing der Entwicklungsabteilung	
Branche	Finanzdienstleistung	
Kunde	First Data	
Laufzeit	01.2008 - 07.2008	
Rolle	Berater	
Ziel / Inhalt	<p>Zur Einsparung von Stückkosten in der Software-Wartung und - Entwicklung sowie zur Nutzung von Synergie- und Skaleneffekten hat sich der Eigentümer des Kunden (eine Investmentgesellschaft) entschieden, die Softwareentwicklung Ihrer Portfoliogesellschaften an einen weltweit tätigen IT-Dienstleister nach Indien auszulagern. Ziel war es in der laufenden Projektabwicklung das Wissen und die Entwicklungsinfrastruktur nach Indien zu verlagern.</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Erstellung eines Transitionsplanes gemeinsam mit dem indischen IT-Dienstleister und Abstimmung mit dem Top-Management des Kunden. Ramp-Up der Mitarbeiter in Indien Aufbau der Infrastruktur in Indien und Anschluß an die deutsche Infrastruktur Definition und Messung des Know-How Aufbaus in Indien Übergabe von Teilaufgaben aus dem laufenden Großprojekt (Einführung Girocard) nach Indien.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Einführung giro-Card	
Branche	Finanzdienstleistung	
Kunde	First Data	
Laufzeit	01.2008 - 07.2008	
Rolle	Programmleiter	
Ziel / Inhalt	Durch die Einführung der giroCard durch den Zentralen Kreditausschuss (ZKA) und die Abschaltung der bis dahin weit verbreiteten ec-Karten Applikationen musste der Kunde (ein Acquirer / Terminal und Zahlungsdienstleister) seine Terminal- und Backendsysteme an den neuen Standard TA7.0 anpassen.	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>GAP-Analyse der sich aus den TA7.0 Konzepten und der ec-Karten Applikationen ergebenden Anforderungen an die zum Teil aus den 80er Jahren stammenden Terminal- und Backend-Systeme.</p> <p>Abstimmung der Umsetzungen mit den Stakeholdern aus Produktmanagement, Vertrieb, IT und Accounting.</p> <p>Konzeption, Entwicklung, Test und Inbetriebnahme der Anpassungen.</p> <p>Parallel zu diesem Projekt wurde die Entwicklungsabteilung nach Indien verlagert.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Business Continuity Analyse	
Branche	Logistik	
Kunde	Deutsche Post - DHL	
Laufzeit	10.2007 - 12.2007	
Rolle	Lead Consultant	
Ziel / Inhalt	Der Kunde hatte sich zum Ziel gesetzt Transparenz über die operativen Geschäftsrisiken zu erlangen um dann gegebenenfalls Mitigationsmaßnahmen zu ergreifen.	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Mapping der Kerngeschäftsprozesse des Kunden auf die IT-Landschaft. Ermittlung der Risiken aus den drei Bereichen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Technik - Katastrophen - Gesellschaft <p>und Darstellung potentieller Auswirkungen auf das Geschäft des Kunden.</p> <p>Klassifizierung und Priorisierung der Risiken sowie Entwicklung von Mitigationsmaßnahmen für die Top-Risiken.</p> <p>Abstimmung einer Roadmap mit dem Top-Management des Kunden</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	IT-Landschaftskonsolidierung	
Branche	Logistik	
Kunde	Deutsche Post - DHL	
Laufzeit	10.2007 - 12.2007	
Rolle	Lead Consultant / Enterprise-Architekt	
Ziel / Inhalt	<p>Die IT-Landschaft des Logistikunternehmens (Speditions- und Frachtbereich) war durch diverse Merger und Akquisitionen extrem heterogen und durch Redundanzen geprägt. Einige Anwendungen wurden bereits nicht mehr supported. Ziel der Beratung war es eine Bewertung der Applikationslandschaft und eine Konsolidierungsroadmap zu erstellen.</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Analyse der extrem heterogenen und durch Redundanzen geprägte und zerstückelte, IT-Landschaft der DHL-Freight. Mapping der IT-Landschaft auf die Speditions-Kern-Geschäftsprozesse. GAP- und Business-Continuity-Analyse. Erarbeitung einer Konsolidierungs- und Erneuerungs-Roadmap und Abstimmung mit dem Top-Management der DHL-Freight. Die erstellte Roadmap war über fünf Jahre für IT-Investitionsentscheidungen gültig.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Einführung Konfigurationsmanagement (ITIL) im IT-Betrieb	
Branche	Energie	
Kunde	Berner Kraftwerke	
Laufzeit	09.2007 - 10.2007	
Rolle	Berater	
Ziel / Inhalt	Zur Verbesserung der Qualität des IT-Betriebs hatt sich der Kunde zum Ziel gesetzt ein Konfigurationsmanagement nach ITIL einzuführen.	
Aufgaben / Besonderheiten	Analyse der IT-Landschaft und der IT-Betriebsprozesse. Customzing der Standard-ITIL-Konfigurationsmanagementprozesse auf die Gegebenheiten der Organisation. Dokumentation der neuen Prozesse und Funktionen.	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Europaweite Rechenzentrumskonsolidierung	
Branche	Finanzdienstleistung	
Kunde	Intrum Justitia	
Laufzeit	05.2007 - 08.2007	
Rolle	Programmleiter	
Ziel / Inhalt	Ein europäischer Finanzdienstleister möchte seine auf 9 europaweite Standorte verteilte Rechenzentrumslandschaft auf einen zentralen Standort konsolidieren.	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Gesamtprojektplanung von der Rechenzentrums-Auswahl bis zum Umzug</p> <p>Standortauswahl für das neue Rechenzentrum (RZ)</p> <p>Entwicklung der Aufbau und Ablauforganisation für das neue RZ</p> <p>Deinition der Kerngeschäftsprozesse auf Basis der ITIL Standard-Prozess-Library</p> <p>Entwicklung eines Verrechnungsmodells für die RZ Kosten auf die Ländergesellschaften</p> <p>Technischer Aufbau des neuen RZ</p> <p>Entscheidungsfindung auf Applikationsebene zu Umzug oder Neuaufbau</p> <p>Planung des Umzugs</p> <p>Durchführung des Umzugs</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	SLA-Definition im Rahmen eines Outsourcing-Vorhabens	
Branche	Chemie	
Kunde	Degussa / Evonik	
Laufzeit	02.2007 - 04.2007	
Rolle	Lead Consultant	
Ziel / Inhalt	Ein deutscher, weltweit agierender Spezial-Chemie-Konzern, plant die IT-Leistungen RZ-Betrieb, Telekommunikation, WAN, LAN und SAP-Betrieb mittelfristig auszulagern. In einem ersten Schritt werden die bis dato intern erbrachten Leistungen in Service-Level-Agreements definiert und zusammen mit dem IT-Controlling bepreist.	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Analyse der aus den verschiedenen Bereichen (RZ-Betrieb, Telekommunikation, WAN, LAN und SAP) erbrachten Leistungen. Coaching der Mitarbeiter bei der Beschreibung Ihrer Leistungen als Services.</p> <p>Abstimmung der Service Level mit dem CIO-Bereich und den Fachbereichen.</p> <p>Unterstützung des IT-Controllings bei der Preisgestaltung</p> <p>Moderation der Workshops zur Service-Level Findung und Preisgestaltung</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Verbesserung eines Workflowmanagement-Systems für den technischen Kundendienst	
Branche	Telekommunikation	
Kunde	Deutsche Telekom AG	
Laufzeit	04.2005 - 05.2006	
Rolle	Bereichsleiter / Programmleiter	
Ziel / Inhalt	<p>„Service in Excellence Initiative“ Verbesserung des technischen Kundenservice der Deutschen Telekom durch Verlagerung von mehr Know-How und Handlungsmöglichkeiten in die Callcenter. Einführung von Wissensdatenbanken, Zusammenführung von Kundeninformationen und direkten Zugriff auf die Kundeninfrastruktur vom Call-Center Arbeitsplatz. Erarbeitung von Maßnahmeninitiativen in enger Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen. Feinkonzeption und Priorisierung der Maßnahmen. Umsetzung der Maßnahmen mit internen Mitarbeitern, externen Dienstleistern und Nearshore Kräften (St. Petersburg). Die Projektdauer betrug 18 Monate. Das verantwortete Projektbudget lag im zweistelligen Millionenbereich.</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Besonderheit: Das Projekt wurde 2006 von der Gesellschaft für Projektmanagement (GPM) bei der Wahl der besten Projekte Deutschlands auf den 3. Platz gewählt.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Aufbau Workflowmanagement-System Technische Infrastruktur	
Branche	Telekommunikation	
Kunde	Deutsche Telekom AG	
Laufzeit	02.2005 - 12.2006	
Rolle	Bereichsleiter / Programmleiter	
Ziel / Inhalt	Automatisierung und Variabilisierung der Auftragsmanagement und Orderkette der technischen Infrastruktur der Deutschen Telekom.	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Konzeption und Entwicklung eines hochgradig konfigurierbaren Workflowsystems für die Auftragsplanung und das Auftrags- und Ordermanagement der technischen Infrastruktur der Deutschen Telekom auf Basis der Workflowmanagement-Systems BMC-Remedy.</p> <p>Architekturentwicklung des Systems zusammen mit den Business-Architekten der Deutschen Telekom.</p> <p>Konzeption, Entwicklung und Einführung / Rollout des Systems.</p> <p>Die Projektdauer betrug knapp 2 Jahre. Das verantwortete Projektbudget lag im zweistelligen Millionenbereich.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Aufbau einer Application Management Factory	
Branche	Telekommunikation	
Kunde	T-Systems	
Laufzeit	02.2004 - 10.2004	
Rolle	Bereichsleiter / Projektleiter	
Ziel / Inhalt	Im Rahmen der Industrialisierung der IT im Telekomkonzern wurde die Softwareentwicklung (Projektgeschäft) vom Applikationsmanagement (Betrieb und Support) getrennt und in eine eigene Betriebseinheit (Fabrik) mit entsprechenden Betriebsprozessen nach ITIL überführt.	
Aufgaben / Besonderheiten	Konzeption der Aufbau und Ablauforganisation der neuen Applikationsmanagement-Fabrik nach dem ITIL Prozessframework. Definition der Rollen, Funktionen und Aufgaben. Berechnung des BusinessCases und Vorstellung vor dem Vorstand der Deutschen Telekom.	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Produktionsbasierte Abrechnung im Bereich Pakettransport	
Branche	Logistik	
Kunde	Deutsche Post - DHL	
Laufzeit	04.2003 - 11.2003	
Rolle	Projektleiter	
Ziel / Inhalt	Die Abrechnung von Stückgut (Paketen) sollte von Einlieferungsbeleg-basierter Abrechnung auf tatsächlich eingelieferte Stücke (produktionsbasiert) umgestellt werden.	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Konzeption des Abrechnung-Prozesses, Aufbau der Scanner in den Frachtzentren (Hubs) und Realisierung und Inbetriebnahme der benötigten Softwarekomponenten und Softwareänderungen vom Scanner bis zur SAP-basierten Abrechnung.</p> <p>Die Projektdauer betrug knapp 1 Jahr. Die Projektkosten hatten sich durch die Mehrmengenabrechnung innerhalb kurzer Zeit amortisiert.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Inpol	
Branche	Öffentlicher Bereich	
Kunde	Bundeskriminalamt	
Laufzeit	10.1998 - 08.2000	
Rolle	Projektleiter	
Ziel / Inhalt	<p>Aufbau und Ablösung des zentralen Informationssystems der deutschen Polizei. Abstimmung der fachlichen Anforderungen mit den Polizeivertretern der 16 Bundesländer sowie des BKA und der Bundespolizei. Steuerung von rund 120 internen und externen Projektmitarbeitern sowie Mitarbeitern der Polizei. Innovativer hochgenerischer Ansatz mit Entwicklung einer eigenen Interpretersprache zur Beschreibung von Suchanfragen. Das verantwortete Projektbudget lag im zweistelligen Millionenbereich. Die Projektdauer betrug knapp 2 Jahre</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Besonderheit: Vorbereitung des Reportings für die regelmäßig tagende Innenministerkonferenz der Länder.</p>	

WIR FÜHREN DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Projektname	Einführung SMS-Billing	
Branche	Telekommunikation	
Kunde	T-Mobil / T-D1	
Laufzeit	11.1997 - 08.1998	
Rolle	Projektleiter	
Ziel / Inhalt	<p>Einführung der Abrechnung von SMS (Short Message Service) Konzeption und Entwicklung von Schnittstellen zwischen den Netzwerkkomponenten des Mobilfunknetzes (HLR, VLR, MSC) und den Administrations- und Billingssystemen der T-Mobil (Mediation-Device).</p> <p>Einführungsunterstützung und Übernahme des Applikation Managements.</p> <p>Die Projektdauer betrug 9 Monate.</p>	
Aufgaben / Besonderheiten	<p>Besonderheit: Das entwickelte Mediation-Device INAS war über mehr als 10 Jahre ohne Fehler oder Störungen und ohne größere Anpassungen im Betrieb.</p>	

Methodenkenntnisse

- IT-Leitung (CIO)
- Profitcenter Management
- Costcenter Management
- PMI (Projekt Management Institute) – PMBoK
- Prince II / Prince2Agile
- Scrum
- Kanban
- SAFE (Scaled Agile Framework)
- V-Modell 97 / V-Modell XT
- UML
- Testdriven Development
- CI/CD
- ITIL Service Management
- Business Continuity Management (BCM)
- Enterprise Architecture Management (EAM)
- TOGAF
- COBIT
- Six Sigma DMAIC
- Strategiemethoden
- Balanced Scorecard (BSC)
- Lean Management
- IT-Controlling
- Offshore / Nearshore Steuerung
- Gruppen- / Moderationstechniken (World-Café, Fish-Bowl, Brainstorming, Kartentechniken)
- FIT-GAP-Analyse
- SWOT-Analyse
- (Führungskräfte-)Coaching

IT-Kenntnisse

Über 30 Jahre aktive Beschäftigung mit und in der Informationstechnologie.

In Projekten eingesetzte Technologien und Tools:

- Unix und Windows Betriebssysteme
- Applikations- und Webserver
- Cloud Stacks (AWS und Azure)
- Java-, Web-, und Portal-Frameworks
- Java, Javascript, PHP, XML, Python, HTML, C#, C++, C, Cobol, Pascal, Fortran
- Kubernetes, Docker
- MySQL, Oracle, MongoDB, MariaDB, Teradata, Access
- MS Powerpoint, Excel, Word
- MS-Project
- Planta-Project
- Confluence
- Jira
- SAP
- Siebel
- BMC Remedy
- HP Openview
- MS Sharepoint